Atalanta (August 2003) **34**(1/2): 152, Würzburg, ISSN 0171-0079

Buchbesprechung

Fauna Verlag, Nottuln 2002

Kormann, K.: Schwebfliegen und Blasenkopffliegen Mitteleuropas. Fauna Naturführer, Band 1. 270 Seiten mit 220 Farbfotos aufgenommen von Syrphiden, zumeist auf Blüten oder blättern ruhend und 4 Textfiguren. 14,5 × 20,5 cm, Paperback, € 24,50, ISBN 3-935980-29-9.

In Mitteleuropa wandern etwa 30 Syrphiden-Arten, wodurch sie jeden, der sich mit dem Wandern von Insekten beschäftigt, interessieren sollten. Nicht alleine durch das Wanderverhalten sind diese Fliegen von besonderem Interesse. Sie fallen durch ihre Flugkünste, ihre Schönheit und Formenvielfalt auf. Syrphiden ähneln vielfach Wespen, Bienen oder Hummeln und genießen dadurch wohl auch einen gewissen Schutz gegenüber einigen Verfolgern. Besonders groß ist die Angst bei vielen Menschen, da diese dümmer als Tiere sind, und nicht fähig sind, zwischen einer Wespe oder einer gelb-schwarz gefärbten Fliege unterscheiden zu können, dank der weltbesten Lehrmethoden auf der Welt (behaupten unsere verblendeten, vor Überheblichkeit strotzenden Politiker, trotz Pisa-Studie; der Niedergang der Deutschen Bildung zeichnete sich jedoch bereits Anfang der 60er Jahre des vorigen Jahrhunderts ab und war da schon deutlich zu erkennen. Da tönten die Roten: Sitzenbleiben ist unsozial und die anderen schrien: Alle Bildungsreserven in der BRD (BR steht für Bananenrepublik) mobilisieren). Die Syrphiden sind darüberhinaus auch sehr nützlich, nicht nur als Blütenbesucher. Die Larven einiger Gattungen, vor allem die von *Syrphus*, ernähren sich von Blattläusen, andere sind Saprophagen, d. h. sie ernähren sich von faulenden Stoffen und andere minieren in Stengeln, Wurzeln und Zwiebeln.

In diesem Buch findet man alles Wissenswertes über diese, im Ökokreislauf sehr wichtige Insektengruppe (kein einziger Organismus ist unwichtig - darum kann sich die Menschheit ja auch den Ausverkauf der Arten leisten!) knapp und übersichtlich dargestellt. Die meisten mitteleuropäischen Arte können, mit Hilfe der zahlreichen Abbildungen, leicht bestimmt werden. Alles in allem ein wirklich erfreuliche Neuerscheinung, die es jedem ermöglicht sich sehr rasch mit dieser Fliegenfamilie vertraut zu machen und einzuarbeiten. Sehr empfehlenswert!

Ulf Eitschberger